

Kognitive Hoch-/ Begabung erkennen und adäquat fördern



Merkmale einer Hochbegabung

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Grundschullehrpersonen,

mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen Merkmale einer Hochbegabung aufzeigen, Gefahren einer Nichtbeachtung sowie Chancen einer Beachtung nennen und auf das Konzept der Hoch-/ Begabtenförderung am Heinrich-Suso-Gymnasium verweisen.

Nur ein Bruchteil aller Hochleister:innen ist (kognitiv) hochbegabt. Etwa jede:r sechste Hochbegabte ist hochbegabte:r Minderleister:in (Underachiever), bleibt also aus verschiedenen Gründen dauerhaft deutlich unter ihren bzw. seinen Möglichkeiten. Bei vielen Hochbegabten wird die Hochbegabung nicht erkannt, weil die Noten bzw. die Schul-/ Leistungen durchschnittlich und damit unauffällig sind. Es ist also schwierig, eine Hochbegabung zu erkennen, um sie anschließend adäquat fördern zu können.

Falls Ihr Kind oder Ihr:e Schüler:in einige der folgenden **Merkmale** zeigt, könnte eine **Hochbegabung** vorliegen:

schnelles Erfassen neuer Inhalte Erkennen von Zusammenhängen

gutes Langzeitgedächtnis Langeweile bei Routineaufgaben

hohe Leistungsziele ungewöhnliche Lösungsvorschläge

Fähigkeit zum divergenten Denken

Wissensdurst hohe Konzentrationsfähigkeit kritisches Denken

großer Wortschatz gesunder funktionaler Perfektionismus gutes Ausdrucksvermögen

Freude an herausfordernden Aufgaben hohes Detailwissen für das Alter

Gefahren einer Nichtbeachtung

Wird eine Hochbegabung nicht erkannt oder nicht adäquat gefördert, kann es im Unterricht zu Ungeduld, Intoleranz, Langeweile, Anpassungsschwierigkeiten und – hauptsächlich bei Mädchen – zu psychosomatischen Beschwerden sowie Einsamkeit kommen. All dies führt häufig zum Verlust der allgemeinen (Lern-) Motivation. Die Entwicklung von wichtigen Lernstrategien stagniert.

Chancen einer Beachtung

Wird eine Hochbegabung erkannt und adäquat gefördert, ergeben sich meistens viele Chancen. Gemäß den PULSS-Studien zeigen hoch-/ begabte Schüler:innen in speziellen Förderklassen im Vergleich zu denen in Regelklassen eine größere Anstrengungs- sowie Konzentrationsbereitschaft und verfolgen Ziele stärker. Sie haben mehr Freude am Denken und ein größeres Bedürfnis an kognitiven Herausforderungen. Sie fühlen sich sozial anerkannter, besser integriert und berichten von einem besseren Erleben sozialer Kompetenz. Die Elternzufriedenheit ist ebenfalls höher. Unterschiede in der erlebten Rivalität oder im sozialen Druck bzw. Leistungsdruck zwischen HB- und Regelklassen konnten in den PULSS-Studien nicht festgestellt werden.

Bedeutung einer Diagnose

Daher ist es wichtig, eine Hochbegabung zu erkennen und adäquat zu fördern. Das objektive Diagnostizieren einer Hochbegabung muss zwingend von Fachleuten durchgeführt werden, denn **die Einschätzung von vermeintlicher Hochbegabung** (Druck, zu hohe Erwartungen) **kann ebenso schädlich sein wie die Nichterkennung** (s. o., u. a. Anpassungsschwierigkeiten, mangelnde Entwicklung nachhaltiger Lernstrategien)!



Hoch-/ Begabtenförderung am Heinrich-Suso-Gymnasium Konstanz

Am **Heinrich-Suso-Gymnasium Konstanz** werden begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler in eigens dafür eingerichteten Klassen unterrichtet, welche in der Regel deutlich kleiner als die Regelklassen sind. Alle HB-Klassen bilden zusammen den **Hochbegabtenzug (HBZ)**. Sollten Sie sich für dieses Konzept interessieren, können Sie durch das Scannen von oder das Klicken auf QR-Code 1 auf die Website des HBZ gelangen (*Internet erforderlich*). Dort werden auch **FAQ** beantwortet.

Intelligenz ist auf eine Population normalverteilt und auf beide Geschlechter gleichverteilt. Daher wäre es naheliegend, dass in den HB-Klassen gleich viele Mädchen wie Jungen beschult werden. Dies ist aber meistens nicht der Fall, weil sich in Grundschulen Hochbegabung bei Jungen häufiger durch Störungen bemerkbar macht als bei Mädchen, die im Falle einer Hochbegabung oft nur als „fleißig“ bezeichnet werden. Ihre Hochbegabung fällt häufig nicht auf, adäquate Förderung bleibt aus. Sie ziehen sich häufig zurück und entfalten ihr Potenzial nicht.

Neben den Informationen der HBZ-Website informieren wir Sie über das Thema Hochbegabung sowie über unser spezielles Förderkonzept am **HBZ-Informationsabend**.

Was?	Informationsabend zum Hochbegabtenzug
Wann?	Dienstag, 03.12.2024, 18.00 Uhr (bis etwa 20.00 Uhr)
Wo?	Mensa des Heinrich-Suso-Gymnasiums (Liveübertragung via Zoom)

Hierzu laden wir Sie herzlich ein. **Die Veranstaltung wird live via Zoom übertragen**, damit sich alle, die an diesem Abend nicht vor Ort anwesend sein können, als Alternative live zuschalten könnten, um sich aus erster Hand zu informieren (QR-Code 2). **Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich die Teilnahme in Präsenz!**

-
- TOP 1: allgemeine Informationen zum Thema „Hochbegabung“**
 - TOP 2: Konzept der Hoch-/ Begabtenförderung am Suso**
 - TOP 3: Erfahrungsberichte von Schüler:innen, Eltern und Lehrpersonen**
 - TOP 4: Informationen zum Aufnahmeverfahren**
 - TOP 5: Fragen aus dem Plenum (etwa 19.45 Uhr, auch live via Zoom möglich)**
-

In **TOP 4** wird Ihnen eine Psychologin der Schulpsychologischen Beratungsstelle Singen den **formalen Ablauf der Testung** erläutern. **Nach TOP 5** besteht vor Ort die Möglichkeit zum **individuellen Austausch mit ihr, Schüler:innen, Eltern und Lehrpersonen**.

Sollten Sie schon jetzt am landesweit einheitlich terminierten **formalen Aufnahmeverfahren in den HBZ** interessiert sein, können Sie sich darüber in einem kurzen **Erklärvideo** informieren, das durch QR-Code 3 verlinkt ist (Termine s. Videobeschreibung).

Wir würden uns freuen, Sie bei unserem HBZ-Informationsabend begrüßen zu können.

Patrick Hartleitner
Schulleiter des Heinrich-Suso-Gymnasiums

David Jansen
Koordinator des Hochbegabtenzugs (HBZ)

Beschulung im Hochbegabtenzug



QR-Code 1: Link zur Website des HBZ



HBZ-Eingangsklasse 2024
inkl. Patinnen und Paten

HBZ-Infoabend



QR-Code 2: Link zum HBZ-Infoabend (via Browser)

Zugangsdaten
via Zoom-App:

Meeting-ID:
896 7093 3000

Kenncode:
SusoHBZ



QR-Code 3: Link zum Erklärvideo des HBZ-Aufnahmeverfahrens

Aufnahmeverfahren

HBZ-Informationsschreiben
2. Oktober 2024

Heinrich-Suso-Gymnasium
Neuhauser Str. 1
78464 Konstanz
+49 (0)7531/80233-0